

## Pressemitteilung

Magdeburg, 28. 02. 2014

### Telemann für Schüler

### Eine „Soap“ aus dem 18. Jahrhundert

**„Pimpinone oder Die ungleiche Heirat“ heißt das diesjährige Projekt „Telemann für Schüler“, das am kommenden Montag, 3. März, startet. In 12 Vorstellungen werden knapp 2200 Schüler aus 15 Grundschulen Magdeburgs und Umgebung die witzige Geschichte um den verliebten alten Pimpinone und die schlaue Haushälterin Vespetta verfolgen.**

Es gehört seit 1994 zur Tradition der Magdeburger Telemann-Festtage, spezielle musikalische Angebote für Kinder und Jugendliche im Programm zu verankern. Wichtigstes Ziel ist dabei, jungen Menschen, den Konzerthörern „von Morgen“, die reichen Traditionen der mitteldeutschen Musiklandschaft klingend vorzustellen und ihnen Live-Erlebnisse mit der sogenannten „Alten“ oder „Klassischen Musik“ zu verschaffen.

Bereits zum dritten Mal leitet der Mainzer Konzertpädagoge Felix Koch diese besondere Konzertform für Kinder, bei der sie nicht nur Zuhörer, sondern aktive Mitwirkende sein dürfen. Das etwa einstündige Programm gibt den Kindern die Möglichkeit, sich intensiv auf die Kunstform Oper einzulassen. Dabei sind die jungen Zuschauer aufgefordert, sich dem Geschehen auf spielerische Weise zu nähern, durch Mitsingen, Bewegen und aktives Zuhören.

Eine Aufführung des heiteren Intermezzos für die „Großen“ oder für die ganze Familie gibt es hingegen während der Festtage am Sonnabend, 15. März, 16 Uhr, im Gesellschaftshaus.

Felix Koch leitet die Aufführungen mit Jasmin Maria Hörner als Vespetta und Julius Vecsey als Pimpinone sowie Musikern des Neumeyer Consort, einem Spezialensemble für Alte Musik.

Auch in diesem Jahr erscheint zeitgleich eine CD mit einer Hörspielfassung des Werkes für Kinder, an deren Einspielung auch junge Chorsängerinnen und -sänger vom Magdeburger Konservatorium „Georg Philipp Telemann“ sowie aus dem Hegel-Gymnasium beteiligt waren.

Parallel zu den Aufführungen für die Grundschüler beschäftigen sich Jugendliche der 8. und 9. Klassen in einem Workshop intensiv mit der unterhaltsamen „Soap“ des 18. Jahrhunderts und auch der Erzählfassung mit Musik. Sie erkunden die musikalischen Mittel, mit denen der gebürtige Magdeburger Komponist liebevolles Anbandeln, Rollendenken und heftiges Zanken herzerfrischend in Szene setzt.

#### VERANSTALTER

Landeshauptstadt Magdeburg  
(Gesellschaftshaus/Zentrum für Telemann-Pflege  
und -Forschung) in Verbindung mit dem Arbeitskreis  
„Georg Philipp Telemann“ Magdeburg e.V.

TEL 0391.540 6755  
FAX 0391.540 6798  
telemann@tz.magdeburg.de  
www.telemann.org

#### PRESSE

Kathrin Singer  
TEL 0391.6225539  
MOBIL 0157.56099531  
presse@telemann.org

#### KARTENSERVICE

Roßdeutscher & Bartel GbR  
TEL 0341.14 990758  
FAX 0341.2124 682  
karten@telemann-festtage.de